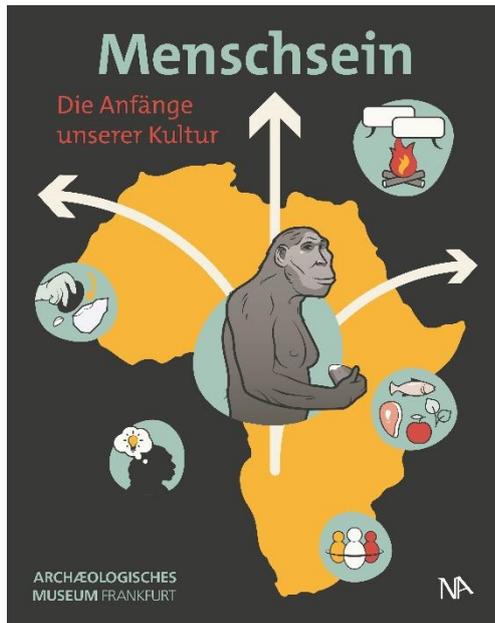


Wie wurden wir zu den Menschen, die wir heute sind? Katalog zur Ausstellung im Archäologischen Museum Frankfurt gehen zentralen Fragen zur Menschwerdung auf den Grund

PRESSE
INFORMATION



Lässt sich das Menschsein mithilfe von biologischen, sozialen, ökologischen oder kulturellen Merkmalen bestimmen? Zeigt es sich körperlich, im Denken, im Verhalten? Betrachtet man die lange Geschichte der Menschen, dann wird deutlich, wie viele verschiedenartige Entwicklungen im Laufe von Jahrmillionen dazu beigetragen haben, uns zu der vielfältigen Art zu machen, die heute die gesamte Erde bevölkert. Der Begleitband zur

gleichnamigen Ausstellung im Archäologischen Museum Frankfurt „**Menschsein // Die Anfänge unserer Kultur**“ (ET 03.05.2021, Nünnerich-Asmus Verlag) präsentiert die neuesten Erkenntnisse und Theorien zu den frühesten Abschnitten der kulturellen Entwicklung des Menschen und sucht die Antwort auf die Frage, wann und wo sich die Anfänge des Menschseins erstmals fassen lassen.

Der mit zahlreichen Visualisierungen, Rekonstruktionen, Grafiken und Fotos gestaltete Katalog folgt dem jungen Design der von den beiden Herausgeberinnen Liane Giensch und Miriam Noel Haidle erdachten Ausstellung. Icons führen in die jeweiligen Themenkomplexe wie biologische Entwicklung, Technologie, Sprache, Feuer, Ernährung, Lernen und Denken ein. Der Leser beginnt den langen Weg zum Menschsein in Afrika vor ca. 3,3 bis eine Million Jahren mit dem Auftauchen der ältesten Steinwerkzeuge der Menschheit und dem frühesten Nachweis für den Umgang mit Feuer. Er erfährt, dass es nicht nur körperliche Veränderungen, sondern auch eine lange Kindheit in einem engen Miteinander von Artgenossen waren, die einen idealen Nährboden für soziales Lernen und Kultur boten. Jeder Themenbereich wird durch den Steckbrief und eine Gesichtsrekonstruktion des jeweiligen menschlichen Ahnen abgeschlossen. Das ist komprimierte Menschheitsentwicklung unterhaltsam aufbereitet.

Liane Giensch, Miriam Noël Haidle (Hrsg.)
Menschsein // Die Anfänge unserer Kultur
148 Seiten, 136 Abbildungen und 16 Icons
21 x 26,5 cm, geb.
€ 18,00 (D) / € 18,50 (A)
ISBN: 978-3-96176-142-5

Bei Rückfragen:

Nünnerich-Asmus
Verlag & Media
GmbH
Krämerstraße 25
55276 Oppenheim
Lea-Marie Rabe
06133-98990-33
presse@na-verlag.de

Die Herausgeber*innen

Liane Giensch, Dr., studierte Ur- und Frühgeschichte, Geologie/Paläontologie und Paläoanthropologie an der Eberhard Karls Universität Tübingen, wo sie auch promoviert wurde. Seit 2015 arbeitet sie als Kustodin und Leiterin der Prähistorischen Abteilung im Archäologischen Museum Frankfurt.

Miriam Noël Haidle, PD Dr., studierte Urgeschichte, Vor- und Frühgeschichte, Geologie, Anthropologie und Ethnologie in Tübingen und Basel. Sie betreut als wissenschaftliche Koordinatorin die Forschungsstelle „The Role of Culture in Early Expansions of Humans“ der Heidelberger Akademie der Wissenschaften am Senckenberg Forschungsinstitut in Frankfurt/Main und an der Universität Tübingen.

Die Ausstellung

Die Ausstellung: „Menschsein // Die Anfänge unserer Kultur“ wird vom **5. Mai 2021 bis zum 30. Januar 2022** im Archäologischen Museum Frankfurt gezeigt.